

vom 11. August 2011

Leben unterliegt einem Kreislauf – es kommt und es vergeht.

Diese Tatsache, man könnte sie auch als Binsenweisheit bezeichnen, ist für Menschen solange kein Problem, solange sie nicht selbst unmittelbar davon betroffen sind. Denn obwohl Sterben, Tod und Trauer alltäglich sind, ist es keineswegs selbstverständlich, dass sie als solche auch wahrgenommen werden.

Mit dem Centrum Leben & Abschied, das im Oktober letzten Jahres eröffnet wurde, ist ein Ort geschaffen worden, an dem die Lebenswandlung erfahrbar wird. Hier wird ein Raum angeboten, in dem dank des „Bei-sich-selbst-ankommens“ und aus der daraus entstehenden individuellen Trauer, neuer Lebensmut gefunden wird.

Im Fokus bei der Ausgestaltung des Centrums stand der ganzheitliche Aspekt der natürlichen Lebenskreisläufe. Es wurde nach den Kriterien des Feng Shui konzipiert. So achtete man z.B. bei der thematischen Zuordnung der Räume auf deren Qualitäten, die sich aus der Ausrichtung nach den Himmelsrichtungen ergeben.

Die Wirkung ist spürbar, ohne auffällig zu sein. Der Besucher spürt, dass das Foyer ihn einlädt und willkommen heißt. Ein Brunnen und viele Pflanzen tragen zu dieser guten Atmosphäre bei und verstärken den Eindruck, wie auf einer „yellow brick road“ fast wie von alleine weiter zu gehen, hin zur Treppe und den Abschiedsräumen. Diese empfangen die Besucher mit hellen Farben. Ihre Innenausstattung in der Farbgestaltung in Gold und Beige strahlen Ruhe und Schutz aus, laden zum Verweilen ein. Der Eindruck der Ruhe und der Geborgenheit wird durch Bilder, die den jahreszeitlichen Wandel in der Natur abbilden, noch verstärkt.

Diese liebevolle, ja anheimelnde Atmosphäre trägt dazu bei, in aller Ruhe und mit viel Zeit individuell Abschied zu nehmen. Oder bei ganz persönlich ausgestalteten Trauerfeiern ohne Zeitdruck den Angehörigen und Freunden eine wertschätzende Verabschiedung des/der Verstorbenen zu ermöglichen.

Hier im Centrum Leben & Abschied ist auch der Raum für gute Gespräche, egal ob bei einem Empfang im Anschluss anlässlich einer Trauerfeier, einem Beratungsgespräch über Bestattungsvorsorge, einem Trauercafé, einem Gesprächskreis oder bei einer kulturellen Veranstaltung wie einem Erzähltheater, einer Informationsveranstaltung oder einem Konzert.

Eine aktuelle Emnid-Umfrage im Auftrag des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur ergab, dass unsere Gesellschaft die Themen Tod und Sterben weiterhin stark verdrängt. Durch Projekte wie das Centrum Leben & Abschied kann das gesellschaftliche Bewusstsein auf diese Themen sensibilisiert werden.